

Reaktionen in Echtzeit

Ziel der Übung

Während der Präsentation müssen Präsentierende das Publikum im Auge behalten. Denn aus der Körpersprache des Publikums, vor allem mit Blick in die Gesichter, lassen sich Schlüsse auf die Stimmung ziehen, aus denen ihr strategische Reaktionsmöglichkeiten ableiten könnt. Beobachtung, Empathie und Reaktionsfähigkeit stehen bei dieser Übung im Mittelpunkt. Diese drei Fähigkeiten helfen euch dabei, euer Publikum besser lesen und verstehen zu können – und eure Präsentationen lebendiger zu gestalten. Nicht zuletzt wird auch die Selbstbeobachtung von euch als Vortragender Person geschult.

Schritt 1: Präsentieren und beobachten (10 Minuten)

Was macht ihr jetzt also genau?

1. Ihr werdet in Kleingruppen eingeteilt.
2. Die erste Person spricht 2 Minuten zu einem frei gewählten Thema [Hobby, Lieblingsgericht etc.].
3. Die anderen Gruppenmitglieder zeigen dabei abwechselnd eine Emotion. Dafür könnt ihr die Emotionskarten nutzen.
4. Ziel für den Sprecher oder die Sprecherin: Erkennt ihr eine Emotion, reagiert bewusst darauf – durch Blickkontakt, Pausen, Tonfall oder Körpersprache. Versucht, aktive Resonanz herzustellen.
5. Wenn sich eine ZuhörerIn oder ein Zuhörer durch die Reaktion wahrgenommen fühlt, darf sie oder er eine neue Emotion zeigen.
6. Der Sprecher oder die Sprecherin beschreibt nach den zwei Redeminuten kurz,
 - > welche Reaktionen sie wahrgenommen hat,
 - > wie sie sich dabei gefühlt hat,
 - > und wie sie versucht hat, darauf einzugehen.
7. Wechselt zur nächsten Person. Wiederholt Schritte 1 und 2, bis alle einmal gesprochen haben.

Schritt 2: Reflexion im Plenum vorbereiten (5 Minuten)

Sammelt in eurer Kleingruppe mögliche Reaktionsstrategien auf wahrnehmbare Emotionen aus dem Publikum. Reflektiert die Übung als Gruppe anhand folgender Leitfragen und haltet eure Ergebnisse auf einem Medium fest.

- > Welchen Einfluss hat die Stimmung im Publikum auf Präsentierende?
- > Welche Verantwortlichkeiten ergeben sich daraus für Präsentierende und Publikum?
- > Welche Möglichkeiten haben Präsentierende, um auf das Publikum zu reagieren?
- > Was nehmt ihr aus der Übung für zukünftige Präsentationen mit?
- > Warum ist es wichtig, das Publikum aktiv wahrzunehmen?